

For the English version of this newsletter, please visit [the website](#). Please note that it might take us a couple of days to translate the newsletter.

Liebe Nachhaltigkeitsinteressierte,

herzlich Willkommen zur 10. Ausgabe des Newsletters, den wir im Rahmen des Klimaschutzprojektes herausgeben. Hier berichten wir in mehr oder weniger regelmäßigen Abständen über die Fortschritte des Projektes und über Neues aus dem Nachhaltigkeitskosmos der Universität. Empfehlen Sie ihn gerne weiter.

Falls Sie hier jüngst dazugestoßen sind (juhu!), können Sie sich die alten Ausgaben auf der [Webseite](#) anschauen.

Konzeptioneller Klimaschutz

Pünktlich zum Jahresende können wir in dieser Ausgabe mit einigen guten Nachrichten aufwarten. Wir freuen uns, verkünden zu können, dass das Klimaschutzkonzept für die Uni endlich fertiggestellt und offiziell vom Präsidium beschlossen ist. Derzeit arbeiten wir daran, Ihnen die Langfassung sowie eine kürzere Ausgabe zur Verfügung zu stellen. Auf weitere begleitende Öffentlichkeitsarbeit werden wir Sie hier natürlich hinweisen.

Der nächste Schritt

Weil jedes Ende auch ein Anfang ist, ist derzeit auch gleich der Folgeantrag für das Anschlussprojekt in den letzten Zügen. Über das Folgeprojekt wird die Umsetzung des Klimaschutzkonzepts personell weiterhin begleitet. Wenn alles gut läuft, können wir hier sogar auf Verstärkung hoffen. Idealerweise geht das Folgeprojekt nahtlos nach unserem Erstvorhaben am 01.06.2023 weiter. Falls Sie sich bis dahin weiter über das Folgeprojekt informieren wollen, besuchen Sie gern die Infoseite der [Kommunalrichtlinie](#).

Zwillingskrise

Die nächste gute Nachricht ist, dass die Universität Oldenburg seit dem 08. Dezember eine *Nature Positive University* ist. Damit gehört sie zu etwa 120 Hochschulen weltweit, die sich anlässlich der Weltbiodiversitätskonferenz in Montréal zum Vorantreiben von Biodiversitäts- und Artenschutz bekannt haben. Weiteres Infomaterial, Handlungsschritte und Beteiligungsangebote dazu arbeiten wir derzeit noch aus. Erste Informationen finden Sie schon mal [hier](#).

26 Anlehnbügel

Außerdem aus der Welt der erfreulichen Botschaften: Die Fahrradinfrastruktur am Campus Haarentor wird weiter ausgebaut. Nach Anregung der Fachschaft Medizin schaffen bald 26 weitere Anlehnbügel vor dem Gebäude V02 Abstellmöglichkeiten für weitere 56 Fahrräder. Diese Abstellplätze erweitern den Bestand von bisher 94 Stellplätzen.

Abschlussarbeiten

Mit der Umsetzung einer weiteren kleinen Maßnahme gehen wir noch dieses Jahr an den Start, und zwar die Einrichtung eines Themenpools für Abschlussarbeiten, die im Kontext von Klimaschutz & Nachhaltigkeit an der Uni verfasst werden können. So besteht für Studierende derzeit die Gelegenheit, ihre Abschlussarbeit zum Thema *Interner CO₂-Preis, CO₂-Bilanz von Lehre sowie Klimafolgen und -anpassung* zu schreiben. Schauen Sie sich gern bei Interesse die Themen auf der Webseite an oder leiten Sie an Studierende weiter. Sollten Sie selbst

Abschlussarbeiten in Bezug auf die Universität anbieten und betreuen können/wollen, können wir dies gern auf der Webseite aufnehmen. Den Link finden Sie [hier](#).

Damit entlassen wir Sie für dieses Jahr in die Feiertage und Weihnachtsferien - nicht jedoch, ohne Ihnen an dieser Stelle noch einmal für Ihr Interesse, Ihre Unterstützung und Beteiligung zu bedanken. Wir werden Sie auch in den nächsten dreieinhalb Jahren noch brauchen!

Herzliche Grüße

Anna Krämer [sie/ihr]

Klimaschutzmanagerin
COAST – Zentrum für Nachhaltigkeits- und Umweltforschung
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Ammerländer Heerstr. 114-118
26129 Oldenburg

<https://uol.de/klimaschutz-nachhaltigkeit>

Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen wollen, senden Sie eine Antwortmail mit dem Wort "Unsubscribe" oder "Entfernen", dann nehmen wir Sie aus dem Verteiler.